

Medienmitteilung

Sperrfrist 13.11.2025, bis 16.00 Uhr

Mogelsberg, 13. November 2025

Schule Neckertal - Schulstandort Bächli wird auf Schuljahr 2026/2027 stillgelegt – Konzentration des Schulbetriebs am Standort Hemberg

Der Gemeinderat Neckertal hat entschieden, den Schulstandort Bächli per Schuljahr 2026/2027 stillzulegen. Ab diesem Zeitpunkt werden alle Schülerinnen und Schüler der Schuleinheit Hemberg Bächli am Schulstandort Hemberg unterrichtet. Ziel ist es, die Schuleinheit pädagogisch, organisatorisch und infrastrukturell zu stärken und den Schulbetrieb langfristig zu sichern. Ausschlaggebend sind die erwarteten rückläufigen Schüler-/innenzahlen in den kommenden Jahren, welche einen Schulbetrieb an zwei Standorten verunmöglichen. An beiden Standorten gäbe es einen Minderbetrieb und die kantonalen Vorgaben zu Klassengrössen und Personalpool können nicht mehr eingehalten werden. Die Zusammenführung der beiden Schulstandorte dient auch der langfristigen Qualitätssicherung des Schulangebots über die Gesamtschule Neckertal.

Der Entscheid den Schulstandort Bächli in der Schule Neckertal per Schuljahr 2026/2027 stillzulegen, basiert auf einer sorgfältigen Prüfung verschiedener Faktoren seitens Schulführung, Schulkommission und Gemeinderat und folgt dem Grundsatz, die Qualität der Bildung und die Zukunftsfähigkeit der Schule Neckertal zu sichern. Die Hauptgründe sind rückläufige Schülerzahlen aufgrund des demografischen Wandels, Komplexität der Schulorganisation mit zwei kleinen Standorten, pädagogische und organisatorische Vorteile einer Bündelung am Standort Hemberg sowie finanzielle und infrastrukturelle Überlegungen, die eine nachhaltige Entwicklung unterstützen. Die Konzentration der Kräfte ermöglicht eine stabile, qualitativ hochwertige Schulstruktur mit klaren Verantwortlichkeiten, besserer Planungssicherheit und pädagogischem Mehrwert für alle Beteiligten.

Pädagogische und organisatorische Vorteile

Mit der Zusammenführung entsteht eine stärkere und tragfähigere Schuleinheit. Der Unterricht kann flexibler und stufengerechter organisiert werden, was insbesondere dem altersdurchmischten Lernen zugutekommt. Die Schulleitung kann den Betrieb einfacher führen, und die Zusammensetzung der Klassen lässt sich im Einklang mit kantonalen Vorgaben optimal planen. Zudem entfallen Transportfahrten während des Schultags, was den Alltag der Kinder vereinfacht, die Sicherheit erhöht und wertvolle Unterrichtszeit gewinnt.

Teil einer langfristigen Strategie

Der Entscheid steht im Einklang mit der strategischen Schulraumplanung und den übergeordneten Zielen der Gemeinde Neckertal. Die Massnahme stärkt Hemberg als eines der fünf Hauptdörfer der Gemeinde und folgt den pädagogischen Leitlinien der Schule Neckertal, die Lernräume nach modernen Konzepten zu gestaltet.

Zudem unterstützt die Zusammenlegung die Umsetzung der strategischen Ziele der Schulkommission in den Bereichen Kultur, Personalpolitik und Organisation:

- Förderung einer gemeinsamen pädagogischen Grundhaltung
- Stärkung der Personalentwicklung und Teamkultur
- Effiziente Organisationsstruktur mit Fokus auf Schulqualität und Wirtschaftlichkeit

Die Konzentration am Standort Hemberg schafft überdies wichtige Voraussetzungen für gezielte zukünftige Investitionen in die Schulinfrastruktur, welche mit der Veränderung vorangetrieben werden. So entsteht in Hemberg ein gut ausgestatteter, zukunftsfähiger Lernort, an dem sich alle Kinder wohlfühlen können.

Die Liegenschaft in Bächli bleibt mittelfristig im Besitz der Gemeinde Neckertal und soll in dieser Zeit der Bevölkerung für Vereinsaktivitäten und Freizeitgestaltung weiterhin zur Verfügung stehen. Wie genau der Betrieb ohne Schülerinnen und Schüler umgesetzt wird ist aktuell in Abklärung.

Begleitung und Kommunikation

Der Entscheid wurde nicht leichtfertig getroffen. Er ist das Ergebnis einer umfassenden Prüfung und wurde mit Blick auf die pädagogische Qualität, die organisatorische Stabilität und die Zukunft der Schule Neckertal gefällt. Alle Betroffenen – Kinder, Eltern und Mitarbeitende – werden eng begleitet und transparent informiert.

«Uns ist bewusst, dass dieser Entscheid für viele nicht einfach ist. Die Schliessung des Standorts bedeutet aber nicht, dass etwas verloren geht – sondern, dass wir die Schule Neckertal gemeinsam zukunftsfähig machen. Unsere Kinder sollen weiterhin in einer lebendigen, gut ausgestatteten und pädagogisch starken Schule lernen. Wir begleiten alle Betroffenen sorgfältig durch diesen Übergang.»

Zitat Schulführung Neckertal

Kontakt

Gemeinde Neckertal

Lettenstrasse 3, 9122 Mogelsberg

Schulpräsidentin, Ursula Fluck, ursula.fluck@schuleneckertal.ch

Gemeindepräsident, Christian Gertsch, christian.gertsch@neckertal.ch

www.neckertal.ch